

Führungen für Schulklassen durch die Ausstellung „Neubeginn im Frieden. Euskirchen 1945-1961“



Ein Schuh sagt mehr als tausend Worte ...

Die Geschichte zu diesem Kinderschuh ist eine von vielen, die in der Ausstellung „Neubeginn im Frieden“ von der Ungeheuerlichkeit des Krieges erzählen. Vom Ende des 2. Weltkrieges und der Naziherrschaft und deren schwerwiegenden Folgen für unser Land, unsere Stadt und jeden einzelnen Menschen.

Die Ausstellung „Neubeginn im Frieden. Euskirchen 1945-1961“ vermittelt mit historischen Fotos, beeindruckenden Exponaten und berührenden Zeitzeugenberichten ein vielschichtiges Bild der unmittelbaren Nachkriegszeit und der 1950er-Jahre in Euskirchen. Querverweise auf die gesamtdeutsche Entwicklung inklusive.

Führungen durch die Ausstellung befassen sich u.a. mit folgenden Fragen:

Wie haben die Einwohnerinnen und Einwohner von Euskirchen das Kriegsende und die ersten Jahre danach erlebt? Wie ist der politische, wirtschaftliche und soziale Wiederaufbau in Euskirchen abgelaufen? Und vor allem: **Was hat das mit uns heute zu tun?**

Hinweis: Die Ausstellungendauer wurde bis zum 25. Mai 2026 (Pfingstmontag) verlängert.

Vereinbaren Sie jetzt einen Termin für den Besuch mit Ihrer Klasse!

Führungen sind täglich (auch montags!) ab 8 Uhr möglich, dauern etwa 60 Minuten und kosten 1,50 € je Schülerin und Schüler. Die Ausstellung läuft noch bis zum 25.05.2026.

Für weitere Informationen und Terminvereinbarung wenden Sie sich bitte an Petra Goerge, Tel. 02251 65074-37. Anfragen per Mail bitte an: pgoerge@euskirchen.de

www.kulturhof.de/museum